



Niederschrift

über die **1. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung**, zu der
für Mittwoch, den 28.04.2021 um 19:30 Uhr
in die Stadthalle Runkel einberufen
und ordnungsgemäß geladen war. Es sind erschienen:

als stimmberechtigte Stadtverordnete:

1. Ax, Wolfgang
2. Beul, Dieter
3. Brahm, Bernhard
4. Bullmann, Alexander
5. Burggraf, Frank
6. Dormagen, Jonas
7. Eisenberg, Ulrich
8. Etzold, Heiner
9. Fuchs, Marten Cornel
10. Fürstenfelder, Christian
11. Hastrich, Manfred
12. Hautzel, Lothar
13. Heil, Jörg Peter
14. Kremer, Lukas
15. Lampe-Bullmann, Claudia
16. Löw, Sylvana
17. Mackauer-Brühl, Antje
18. Martin, Jörg
19. Naß, Armin
20. Pötz, Felix
21. Sanders, Sigrun
22. Schäfer, Bernd
23. Schäfer, Patrick
24. Schallner, Bernd
25. Schmidt, Heiko
26. Steinhauer, Carmen
27. Stenzel, Sonja
28. Stöppler, Christian
29. Uhl, Michael
30. Wagner, Klaus- Jürgen
31. Winter, Susanna

seitens des Magistrates:

1. Michel Kremer

Lfd. Nr.	Tagesordnungspunkte	Beschluss-Nr.
1.)	Eröffnung der Sitzung durch den Bürgermeister	
2.)	Feststellung und Übernahme des Vorsitzes durch das an Jahren älteste Mitglied der Stadtverordnetenversammlung	
3.)	Feststellung der Beschlussfähigkeit	
4.)	Wahl des/der Stadtverordnetenvorstehers/in	
5.)	Wahl der Stellvertreterinnen bzw. Stellvertreter des oder der Stadtverordnetenvorstehers/in	
6.)	Festlegung der Reihenfolge der Vertretung des oder der Stadtverordnetenvorstehers/in	
7.)	Wahl des/der Schriftführers/in und des/der Stellvertreters/in	2021/053
8.)	Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl der Stadtverordnetenversammlung und der Ortsbeiräte nach §§ 25 und 26 KWG i.V.m. § 82 Abs. 1 S. 2 HGO sowie über Einsprüche	2021/052
9.)	Besetzung der Ausschüsse	
9.a)	Beschlussfassung über die zu bildenden Ausschüsse und deren Mitgliederzahl	
9.b)	Wahl der Ausschussmitglieder oder Beschluss über das Bilden der Ausschüsse im Benennungsverfahren	
10.)	Wahl der Vertreterinnen und Vertreter sowie Stellvertreterinnen und Stellvertreter für die Verbandsversammlung des Wasserverbandes „Georg Joseph“	
11.)	Wahl der Vertreterinnen und Vertreter sowie Stellvertreterinnen und Stellvertreter für die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes „Runkel-Villmar“	

12.)	Festlegung des Wahlvorschlages für die von der Verbandsversammlung zu wählenden Mitglieder für den Vorstand des Abwasserverbandes „Runkel-Villmar“ sowie deren Stellvertreter/in	
13.)	Festlegung des Wahlvorschlages für eine Vertreterin / einen Vertreter in den Vorstand des Kläranlagenbetriebsverbandes Ems-Wörsbachtal sowie deren Stellvertreterin / dessen Stellvertreter	
14.)	Wahl der Vertreterinnen und Vertreter sowie Stellvertreterinnen und Stellvertreter für den Kindergartenbeirat des Kindergartens Runkel	
15.)	Wahl des/der Vertreters/in und dessen/deren Stellvertreters/in für die Versammlung der ekom 21 – KGRZ Hessen	
16.)	Wahl, Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung der ehrenamtlichen Stadträte	
17.)	Mitteilungen des Magistrates	

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr
 Ende der Sitzung: 21:53 Uhr

1.) Eröffnung der Sitzung durch den Bürgermeister

Herr Bürgermeister Kremer eröffnet die konstituierende Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Runkel. Er begrüßt alle neu gewählten und wieder gewählten Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung, die Gäste und die Presse.

2.) Feststellung und Übernahme des Vorsitzes durch das an Jahren älteste Mitglied der Stadtverordnetenversammlung

Herr Bürgermeister Kremer stellt fest, dass das älteste Mitglied der Stadtverordnetenversammlung Herr Heiner Etzold ist und übergibt den Vorsitz an Herr Etzold.

Herr Heiner Etzold begrüßt alle Anwesenden herzlich.

3.) Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Etzold gibt bekannt, dass alle 31 stimmberechtigten Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung anwesend sind. Auf dieser Grundlage stellt er die Beschlussfähigkeit der Sitzung fest und leitet in die Tagesordnung über.

4.) Wahl des/der Stadtverordnetenvorstehers/in

Aus der Fraktion der CDU wird Herr Jörg-Peter Heil als Stadtverordnetenvorsteher vorgeschlagen.

Die weiteren Fraktionen schließen sich dem Vorschlag der CDU-Fraktion an.

Herr Etzold fragt an, ob eine schriftliche und geheime Wahl gewünscht ist. Dies ist nicht der Fall.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Runkel wählt Herrn Stadtverordneten Jörg-Peter-Heil zum Stadtverordnetenvorsteher.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Herr Jörg-Peter Heil nimmt die Wahl an und übernimmt den Vorsitz der Stadtverordnetenversammlung. Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil bedankt sich bei allen für die Wahl. Nach seiner Rede leitet er über zum nächsten Tagesordnungspunkt.

5.) Wahl der Stellvertreterinnen bzw. Stellvertreter des oder der Stadtverordnetenvorstehers/in

Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil teilt mit, dass es drei stellvertretende Stadtverordnetenvorsteher/innen nach der Hauptsatzung geben darf. Nach Hare-

Niemeyer würden je ein Sitz auf die CDU, ein Sitz auf die SPD und ein Sitz auf die BL fallen.

Die CDU-Fraktion zieht den schriftlichen Vorschlag zurück und verzichtet auf den Sitz des stellvertretenden Stadtverordnetenvorstehers.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schlägt Frau Susanna Winter vor. Außerdem schlägt die SPD-Fraktion Herrn Lothar Hautzel und die Fraktion der Bürgerliste Herrn Christian Fürstenfelder als Stellvertreter vor.

Eine schriftliche und geheime Wahl ist nicht gewünscht.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Runkel wählt Herrn Lothar Hautzel (SPD), Herrn Christian Fürstenfelder (BL) und Frau Susanna Winter (Bündnis 90/Die Grünen) als stellvertretende Stadtverordnetenvorsteher/in.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil fragt die gewählten Personen, ob diese die Wahl annehmen. Alle drei nehmen die Wahl an.

6.) Festlegung der Reihenfolge der Vertretung des oder der Stadtverordnetenvorstehers/in

Es wird vorgeschlagen, die Reihenfolge der Stellvertreter nach Größe der Fraktion festzulegen.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Runkel beschließt, die nachfolgende Reihenfolge der stellvertretende/n Stadtverordnetenvorsteher/innen:

1. Herr Lothar Hautzel
 2. Herr Christian Fürstenfelder
 3. Frau Susanna Winter
-

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

7.) Wahl des/der Schriftführers/in und des/der Stellvertreters/in

Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil verliest die Verwaltungsvorlage.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Runkel beschließt, Frau Mariska Fehler und Frau Andrea Stilper, sowie als stellvertretende Schriftführerin Frau Sandra Jeuck zu wählen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil fragt die gewählten Personen, ob diese die Wahl annehmen. Alle nehmen die Wahl an.

8.) Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl der Stadtverordnetenversammlung und der Ortsbeiräte nach §§ 25 und 26 KWG i.V.m. § 82 Abs. 1 S. 2 HGO sowie über Einsprüche

Beschluss:

-
1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Runkel beschließt die Gültigkeit der Wahl der Stadtverordnetenversammlung.
 2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Runkel beschließt die Gültigkeit der Wahl der Ortsbeiräte.
-

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

9.) Besetzung der Ausschüsse

Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil teilt mit, dass es zurzeit drei Ausschüsse in der Stadt Runkel gibt:

1. der Haupt- und Finanzausschuss, dieser muss von jeder Kommune gebildet werden,
2. der Bau- und Umweltausschuss,
3. der Ausschuss für Jugend, Senioren, Sport, Kultur und Soziales

Die Ausschüsse bestehen zurzeit aus 8 Mitgliedern.

9.a) Beschlussfassung über die zu bildenden Ausschüsse und deren Mitgliederzahl

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Runkel beschließt Bildung der zu bildenden Ausschüsse: Haupt- und Finanzausschuss, Bau- und Umweltausschuss und Ausschuss für Jugend, Senioren, Sport, Kultur und Soziales mit je acht Mitgliedern.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

9.b) Wahl der Ausschussmitglieder oder Beschluss über das Bilden der Ausschüsse im Benennungsverfahren

Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil teilt mit, dass beschlossen werden kann, die Ausschüsse nach dem Stärkeverhältnis zu besetzen. Hierfür müsste ein Antrag gestellt werden.

Seitens der Bürgerliste wird der Antrag gestellt, die Ausschüsse im Stärkeverhältnis zu besetzen.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Runkel beschließt, die Ausschussmitglieder (Sitzverteilung: CDU 3, SPD 2, BL 2, Grüne 1) im Benennungsverfahren zu besetzen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

10.) Wahl der Vertreterinnen und Vertreter sowie Stellvertreterinnen und Stellvertreter für die Verbandsversammlung des Wasserverbandes „Georg Joseph“

Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil teilt mit, dass drei Vertreter und Stellvertreter gewählt werden müssen. Nach Hare-Niemeyer würde ein Sitz auf die CDU, ein Sitz auf die SPD und ein Sitz auf die BL fallen.

Seitens der CDU-Fraktion wird Herr Wolfgang Ax und als Stellvertreterin Frau Sylvana Löw vorgeschlagen.

Die SPD-Fraktion schlägt Frau Carmen Steinhauer und als Stellvertreter Herr Florian Stupinsky.

Die Bürgerliste schlägt Herrn Wolfgang Wünsche und als Stellvertreter Christoph Geis.

Eine schriftliche und geheime Stimmabgabe ist nicht gewünscht.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Runkel wählt die vorgenannten Vertreterinnen und Vertreter sowie deren Stellvertreterinnen und Stellvertreter für die Verbandsversammlung des Wasserverbandes „Georg-Joseph“

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

11.) Wahl der Vertreterinnen und Vertreter sowie Stellvertreterinnen und Stellvertreter für die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes „Runkel-Villmar“

Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil teilt mit, dass 5 Mitglieder für die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes „Runkel-Villmar“ vorgeschlagen werden können.

Nach Hare-Niemeyer fallen hier zwei Sitze auf die CDU und auf jede weitere Fraktion jeweils ein Sitz.

Seitens der CDU werden Herr Bernhard Brahm und Herr Armin Naß als Vertreter und Herr Jonas Dormagen und Christian Pötz als Stellvertreter vorgeschlagen

Die SPD-Fraktion schlägt Herrn Schallner und als Stellvertreter Herrn Kilb vor.

Die Bürgerliste schlägt Herrn Kuhlisch und als Stellvertreter Herrn Schneider-Reigl vor.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schlägt Herrn Ulrich Eisenberg und als Stellvertreterin Frau Susanna Winter vor.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Runkel wählt die vorgenannten Vertreterinnen und Vertreter sowie deren Stellvertreterinnen und Stellvertreter für die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes „Runkel-Villmar“

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

12.) Festlegung des Wahlvorschlages für die von der Verbandsversammlung zu wählenden Mitglieder für den Verbandsvorstand des Abwasserverbandes „Runkel-Villmar“ sowie deren Stellvertreter/in

Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil teilt mit, dass zwei Vertreter und Stellvertreter vorgeschlagen werden können. Nach Hare-Niemeyer würden hier jeweils ein Sitz auf die CDU und ein Sitz auf die SPD fallen.

Die CDU-Fraktion schlägt Herrn Michael Sehr und Herrn Marten Fuchs als Stellvertreter vor.

Die SPD-Fraktion schlägt Herrn Heiner Etzold und Herrn Jörg Martin vor.

Seitens der BL werden Herr Christoph Geis und Herr Markus Wengel vorgeschlagen.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil teilt mit, dass es durch den Vorschlag der BL-Fraktion eine geheime Wahl gibt.

Nach Auszählung der Stimmen teilt Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil mit, dass der Vorschlag der CDU-Fraktion, sowie der der Fraktion der Bürgerliste gewählt wurde.

Somit sind die neuen Vertreter und Stellvertreter des Verbandsvorstandes des Abwasserverbandes „Runkel-Villmar“ Herr Michael Sehr und Herr Marten Fuchs für die CDU und Herr Christoph Geis und Herr Markus Wengel für die Bürgerliste.

13.) Festlegung des Wahlvorschlages für eine Vertreterin / einen Vertreter in den Verbandsvorstand des Kläranlagenbetriebsverbandes Ems-Wörsbachtal sowie deren Stellvertreterin / dessen Stellvertreter

Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil teilt mit, dass bisher der Bürgermeister der Vertreter und der 1. Stadtrat sein Stellvertreter im Verbandsvorstand des Kläranlagenbetriebsverbandes Ems-Wörsbachtal.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Runkel beschließt, dass der Vertreter für den Verbandsvorstand des Kläranlagenbetriebsverbandes Ems-Wörsbachtal Herr Bürgermeister Kremer bleibt und sein Stellvertreter der 1. Stadtrat wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

14.) Wahl der Vertreterinnen und Vertreter sowie Stellvertreterinnen und Stellvertreter für den Kindergartenbeirat des Kindergartens Runkel

Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil teilt mit, dass im Kindergartenbeirat zwei Sitze zu besetzen sind. Jeweils ein Sitz würde hier auf die CDU und ein Sitz auf die SPD.

Die CDU schlägt Frau Nadine Lotz als Vertreterin und Frau Sylvana Löw als Stellvertreterin vor.

Die SPD schlägt Herrn Jörg Schubmehl als Vertreter und Herrn René Langrock als Stellvertreter vor.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Runkel wählt die vorgenannten Vertreterinnen und Vertreter sowie deren Stellvertreterinnen und Stellvertreter für den Kindergartenbeirat des Kindergartens Runkel.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

15.) Wahl des/der Vertreters/in und dessen/deren Stellvertreters/in für die Verbandsversammlung der ekom 21 – KGRZ Hessen

Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil teilt mit, dass auch hier bisher der Bürgermeister Vertreter und sein 1. Stadtrat sein Stellvertreter in der Verbandsversammlung der ekom21 die Stadt Runkel vertreten haben.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Runkel beschließt, dass der Vertreter für die Verbandsversammlung der ekom21 Herr Bürgermeister Kremer bleibt und sein Stellvertreter der 1. Stadtrat wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

16.) Wahl, Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung der ehrenamtlichen Stadträte

Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil erläutert, dass laut der Hauptsatzung der Stadt Runkel 10 Stellen zu besetzen sind. Da kein einheitlicher Wahlvorschlag eingegangen ist, muss zwingend schriftlich und geheim gewählt werden.

Seitens der CDU-Fraktion und der SPD-Fraktion liegt ein gemeinsamer Wahlvorschlag. Auch seitens der Bürgerliste und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen liegt ein gemeinsamer Wahlvorschlag vor.

Die CDU-Fraktion verlißt den gemeinsamen Wahlvorschlag mit der SPD-Fraktion:

- | | |
|--------|------------------------|
| 1. SPD | (Michael Uhl) |
| 2. CDU | (Manfred Hastrich) |
| 3. CDU | (Christoph Schmitt) |
| 4. SPD | (Eberhard Bremser) |
| 5. CDU | (Florian Spegt) |
| 6. CDU | (Daniel Skopek) |
| 7. SPD | (Sebastian Scharnhoop) |

Die Fraktion der Bürgerliste verlißt den gemeinsamen Wahlvorschlag mit der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

SPD (Michael Uhl)

- | | |
|--------------------------|-------------------------|
| 1. BL | (Alexander Bullmann) |
| 2. Bündnis 90/Die Grünen | (Michael Klement) |
| 3. BL | (Sabine Hemming-Woitok) |
| 4. BL | (Christoph Bayer) |

Nach der schriftlichen und geheimen Wahl entfallen:

Auf den Wahlvorschlag 1 (CDU+SPD):	20 Stimmen
Auf den Wahlvorschlag 2 (BL+ Bündnis 90/Die Grünen):	11 Stimmen

**Die Sitzverteilung ergibt für den Wahlvorschlag der CDU und SPD: 6 Sitze
für den Wahlvorschlag der BL und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: 4 Sitze**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil verlißt die gewählten Magistratsmitglieder:

- | | |
|--------------------------|-------------------------|
| 1. SPD | (Michael Uhl) |
| 2. CDU | (Manfred Hastrich) |
| 3. CDU | (Christoph Schmitt) |
| 4. SPD | (Eberhard Bremser) |
| 5. CDU | (Florian Spegt) |
| 6. CDU | (Daniel Skopek) |
| 7. BL | (Alexander Bullmann) |
| 8. Bündnis 90/Die Grünen | (Michael Klement) |
| 9. BL | (Sabine Hemming-Woitok) |
| 10. BL | (Christoph Bayer) |

Da die meisten Stimmen auf den Wahlvorschlag der CDU und SPD fallen ist Herr Michael Uhl 1. Stadtrat.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil und Herr Bürgermeister Kremer ernennen und vereidigen die neu gewählten Magistratsmitglieder und wünschen eine gute zukünftige Zusammenarbeit.

17.) Mitteilungen des Magistrates

1. Zwischen Arfurt und Seelbach ist ein Windkraftgebiet geplant. Hierzu werden auch in der Stadtverordnetenversammlung und im Magistrat Infoveranstaltungen stattfinden.
2. In der Stadthalle in Runkel soll ein Testzentrum der Firma Trobasept eingerichtet werden.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil schließt die Stadtverordnetenversammlung und weist auf die nächste Sitzung am Mittwoch, dem 19.05.2021 um 19:30 Uhr hin.

Protokoll erstellt am 07.05.2021

(Jörg-Peter Heil)
Stadtverordnetenvorsteher

(Mariska Fehler)
Schriftführerin